

Kirche = Gemeinschaft mit Gott und untereinander



Die Kirche ist kein Verein. Sie ist nicht nur Institution. Sie ist nicht ein Nutzfahrzeug für die Reise durch dieses Leben. Gott hatte anderes, ja größeres im Herzen. Vielleicht gleicht Kirchesein einem Gar-

ten und der Tätigkeit des Gärtners. Dazu braucht es zunächst einmal viel Mühe und Schweiß: Säen und pflanzen, hegen und pflegen, ehe die Frucht wächst und geerntet werden kann. Jedenfalls betrachtet Gott die Kirche als Garten, in dem sein Leben blühen soll. Er wollte und will den Menschen aus seiner Vereinsamung und Verlorenheit herausholen, um ihn teilhaben zu lassen an seiner Lebensfülle.

Die Lehre von der Heiligsten Dreifaltigkeit lässt uns den einen und großen Gott als Vater, Sohn und Heiligen Geist bekennen. In Gott selbst herrscht personale Beziehung, Gemeinschaft der Liebe.

Das christliche Gottesbild vom Dreifaltigen Gott ist eine Offenbarung dessen, was wahres Leben, Leben in Fülle ist: Gemeinschaft Gottes.

In Jesus Christus sandte Gott uns Menschen ein liebendes Du. Die gefallene, gebrochene Schöpfung sollte durch ihn in die Gemeinschaft des Dreifaltigen Gottes aufgenommen werden, sozusagen in den Garten Gottes. Der Weg, den Gott in Christus in diese Welt beschritt, war der Weg der liebenden Beziehung: Dem Menschen Liebe schenken und ihn lehren, Gottes Liebe anzunehmen. So sammelte Christus

die Jünger um sich zur Gemeinschaft der Kirche, vor allem nach seiner Auferstehung, um eine Wirklichkeit eröffnen zu können, die in Gott selbst hereinreicht und in der zu verspüren ist: Gott ist Gemeinschaft – liebende Beziehung. Alle Menschen sollten daran Anteil erhalten, denn Menschsein und jede menschliche Beziehung erfüllt sich erst in der Beziehung und Gemeinschaft mit Gott.

Kirche ist Ausweitung des menschlichen Lebenshorizontes auf die Gemeinschaft mit Gott. Sie stellt die Ausweitung der Gemeinschaft, die in Gott selbst gegeben ist, auf die Getauften dar. Die Botschaft vom Dreifaltigen Gott deutet damit unser Leben: Leben heißt immer, existieren vom anderen her und auf den anderen hin. Leben bedeutet Beziehung sein. Das aber schafft der gebrechliche und auf sein Ego fixierte Mensch nicht aus eigener Kraft. Dieser Geist der Gemeinschaft in Gott wirkt in den Sakramenten der Kirche. Er ist zugegen in jeder Eucharistiefeier, aber auch im solidarischen Miteinander der Gläubigen im Alltag, an allen Orten des Lebens. Wie wichtig die lebendige Gemeinschaft mit Christus ist, zeigt Jesus selbst im Gleichnis vom Weinstock und den Reben. Kein Gläubiger kann ohne ihn leben. Er selber ist der Lebenssaft, der das wahre Leben schenkt. Und der Geist Gottes ist die Kraft, die diesen Lebenssaft pulsieren lässt und ihn mit dem göttlichen Blutkreislauf verbindet. Erst die Teilnahme an dieser innergöttlichen Gemeinschaft befähigt uns dann, in dieser Welt, in diesem Leben, Frucht zu bringen.

Diakon Peter Neudam

28. Sonntag
im Jahreskreis
15. Oktober

Ladet alle, die
ihr trifft, zur
Hochzeit ein!

Sonntags-
lesungen

Jes 25,6-10a
Phil 4, 12-
14.19-20
Mt 22,1-14

Gemeinsame Mitteilungen der
Seelsorgeeinheit Heidenheim:
Christkönigsgemeinde – Dreifaltigkeits-
gemeinde – Mariengemeinde
und der Bonifatiusgemeinde Schnaitheim



Aus der Gesamtkirchen- gemeinde und dem Dekanat „einfach lieben“

Tage für Paare im Kloster Neresheim

Am Freitag und Samstag, 3./4. November sind Paare eingeladen, die sich Zeit füreinander gönnen wollen. Anmeldung bis 16. Oktober im Klosterhospiz Neresheim, Telefon 07326/964420, neresheim@tagungshaus.net oder Informationen bei Familienpastoral Heidenheim, Telefon 931555, oder unter www.familien-pastoral.de.

INneHALTen für Frauen

mit spirituellen Impulsen für den Glauben im Alltag. Stille, Singen, Gespräche, Gebet und neue Zugänge zu biblischen Texten und Glaubenthemen. Wir freuen uns auf Sie zum INneHALTen am Dienstag, 17. Oktober und 21. November, sowie am Mittwoch, 13. Dezember jeweils um 19.30 Uhr im katholischen Dekanatshaus. Ansprechpartnerin: Regina Miola, Telefon 24447.

Wissen um zu verstehen?

2. Kursblock zum Thema „Zwei Evangelien: Matthäus und Lukas“ mit Dipl. Theologin Beatrix Moos, jeweils mittwochs von 9.15 bis 11.15 Uhr, am 25. Oktober, 8. und 15. November im Gruppenraum im Katholischen Dekanatshaus. Teilnahmegebühr: 20 Euro. Nähere Informationen und Anmeldung bis Mittwoch, 18. Oktober bei der Katholischen Erwachsenenbildung, Telefon 931550 oder unter info@keb-heidenheim.de.

Kleidersammlung der Aktion Hoffnung am Samstag, 21. Oktober

Bitte beachten Sie die Angaben zur Sammelaktion in Ihrer Gemeinde. Gerne können Sie die Altkleidersäcke am Samstag, 21. Oktober zum LKW auf den Parkplatz beim Festplatz auf den Seewiesen morgens von 8 bis 11 Uhr bringen.

Kolping Bezirksverband Heidenheim

Am Sonntag, 29. Oktober, um 17 Uhr begeben wir den diesjährigen Weltgebetstag des Internationalen Kolpingwerkes im Gemeindezentrum St. Maria. Im Mittelpunkt steht das afrikanische Land Burundi. Nach dem Gottesdienst gibt es ein typisches Landesgericht. Gäste sind herzlich willkommen.



Christkönigsgemeinde



Mariengemeinde

Herbstfest der Senioren

Wir laden Sie am Mittwoch, 18. Oktober, um 14.30 Uhr in unser Gemeindehaus recht herzlich ein, mit uns den Herbst bei Kaffee und Gebäck und einem herbstlichen Abendessen zu feiern. Diakon Czumbel wird uns einige Fotos zeigen, doch es gibt auch genügend Zeit zum gemütlichen Beisammensein. Das Seniorenteam freut sich auf viele Gäste.

Klausurtag des Kirchengemeinderates

Am Samstag, 23. September verbrachte der Kirchengemeinderat seinen Klausurtag im Gemeindehaus Christkönig. Unter der Moderation der beiden Referentinnen, Frau Steffel und Frau Bürsken, befassten wir uns mit den (Kern-)Aufgaben des Kirchengemeinderates. Wir beleuchteten einerseits die jeweils eigene Position im Gremium und andererseits unsere Zusammenarbeit als Team – und nicht zuletzt unser Wirken in und für die Kirchengemeinde Christkönig. Am Abend besuchten wir gemeinsam die Eucharistiefeyer in St. Maria. Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Abendessen.

Christine Staudenmaier

Verstorben ist: Desiderius Schilk, 86 Jahre, Waldstr. 51

Wir gratulieren unseren Jubilaren: 88 Jahre: Albert Niederle (19.10.)

Josef Ludwig (20.10.)

87 Jahre: Ursula Klose (25.10.)

Der ökumenische Kirchengemeinderat

tagt am Mittwoch, 18. Oktober, um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum St. Maria.

Verstorben ist:

Bela Erszegi, 63 Jahre, Seestr. 56



Gemeinsames für Christkönig und St. Maria

Die Kollekten am Wochenende, 14./15. Oktober

sind für die Kindergärten in unseren Gemeinden bestimmt.



Herzliche Einladung zum Kirchweihfest am Sonntag, 15. Oktober

Wir laden Sie alle sehr herzlich zum traditionellen Kirchweihessen ab 12 Uhr in das Gemeindezentrum St. Maria ein. Das Team

serviert Ihnen dieses Jahr Rindsrouladen mit Spätzle und Soße, dazu Kartoffelsalat und frischen Salat vom Buffet. Alternativ gibt es Wildschweinbratwürste mit Brot, Kartoffelsalat und frischen Salat vom Buffet. Danach erwartet Sie ein reichhaltiges Kuchenbuffet.

Beim Kirchweihfest

besteht die Gelegenheit, an einem Stand von Frau Dr. Hurler, selbstgemachte Marmeladen und Handarbeiten (Püppchen, Socken, Teddys und andere Artikel) zu erwerben. Der Erlös geht an die Ökumenische Vesperkirche.

Musica Sacra Orgelkonzert

Am Sonntag, 15. Oktober feiern wir wie alljährlich unser Kirchweihfest. Neben dem Festhochamt am Morgen mit anschließendem Gemeindeessen im Gemeindezentrum, möchten wir an diesem Tag einen musikalischen Akzent setzen. Wir laden Sie herzlich zum Weihekonzert um 18 Uhr in die Marienkirche ein. Der Eintritt ist frei – um Spenden wird am Ausgang gebeten.

Aktion Hoffnung am Samstag, 21. Oktober

Die Pfarrbüros nehmen noch ihre Altkleidersäcke entgegen. Gerne können Sie diese aber auch selbst am Samstag, 21. Oktober zum LKW auf den Parkplatz beim Festplatz auf den Seewiesen morgens von 8 bis 11 Uhr bringen.

Wo ist Deine Kirche?

Liebe Leser, fällt Ihnen jetzt eine Wegbeschreibung zu einem Gebäude mit Turm ein? So verstehen wir oft „Kirche“. Die Frage kann aber auch meinen: Wo begegnen Sie der Kirche in Ihrem Leben? Wo sind für Sie Orte des Glaubens? Und – wo nicht? Vielen

von uns ist der christliche Glaube wichtig. Alle, die getauft sind, gehören zu der einen Kirche, zu der Kirche Jesu Christi. Kirche ist nicht (nur) Institution, das sind alle Menschen christlichen Glaubens. Die Diözese Rottenburg-Stuttgart stellt sich derzeit die Aufgabe: „Kirche am Ort. Kirche an vielen Orten gestalten“. Die Kirche, also diese Gemeinschaft Jesu mit uns Menschen, findet sich noch an ganz anderen Orten als nur in den Kirchengebäuden. Bei diesem Prozess zur Erneuerung möchte sie sich von vier Haltungen leiten lassen: Erwarten. Lassen. Vertrauen. Wertschätzen. Diese Haltungen können wir auch selbst einnehmen: Was erwarten wir von uns und von anderen? Was erwartet uns im Leben? Wo können wir etwas so lassen? Was sollten wir bleiben lassen? Geprägt sein soll das Nachdenken und Handeln von Vertrauen, von einer positiven Zuneigung, von einer stärkenden Unterstützung: Von Gottvertrauen, aber auch vom Vertrauen in andere Menschen und nicht zuletzt vom Selbstvertrauen. Über allem steht die Wertschätzung. Für Gott ist jeder von uns unendlich wertvoll. Dieses Gefühl von Wertgeschätzt-Sein können wir alle auch an unsere Mitmenschen weitergeben. Die Kirche lädt uns ein, mitzuhelfen und Wünsche zu äußern, wo wir Kirche brauchen. Egal wie nah oder fern wir der Kirche stehen. Es ist gut, wenn Anregungen „von außen“ kommen. Wer nur „Insider“ fragt, kann leicht den Überblick verlieren. Nutzen wir diese Einladung, der Kirche unsere Ideen und Impulse mit auf den Weg zu geben, damit sie gut weitergehen kann. Damit Menschen etwas von Gott spüren und erfahren – und das in den vielen verschiedenen Lebenssituationen und an den unterschiedlichsten Orten, wo Menschen heute leben. Also an Ihren Orten, liebe Leser.

Die Auftaktveranstaltungen für die „Kirche am Ort“ sind: In der Marienkirche am Sonntag, 15. Oktober, in der Christkönigskirche am Sonntag, 22. Oktober und in der Dreifaltigkeitskirche am Sonntag, 29. Oktober, jeweils in der Messe.

„Kirche am Ort“ wird gesteuert von einem Prozessteam aus Gemeindemitgliedern von Heidenheim.

Lydia Hageloch mit dem Prozessteam



Dreifaltigkeitsgemeinde

Herzliche Einladung an die gesamte Gemeinde zum Kirchweihessen am Sonntag, 15. Oktober

Im Anschluss an den Gottesdienst, den der Kirchenchor musikalisch mitgestaltet, lädt der Kirchenchor zum traditionellen Kirchweihessen im Gemeindesaal ein. Das Team um Familie Tilly bereitet auch in diesem Jahr wieder ein leckeres, preiswertes Essen: Zünftiger Schweinebraten mit Filderkraut und Bauernbrot für 6 Euro bzw. 4 Euro für die kleine Portion. Für den Nachmittagskaffee zu Hause haben Sie dann die Möglichkeit Kuchen in vielfältiger Art mitzunehmen. **Rudolf Fertig**

Begegnung ab 60

lädt ein zum Vortrag mit Dr. Daniela Blum von der Universität Tübingen am Mittwoch, 18. Oktober, um 15 Uhr im Saal unter der Dreifaltigkeitskirche zum Thema: Luther – als Person (seine Zeit – seine Entwicklung – seine Bedeutung). Das Reformationsjubiläum 2017 hinterlässt in den Medien, auf dem Buchmarkt und in den ökumenischen Debatten bleibende Spuren. Wir wollen an diesem Nachmittag noch einmal zum Ausgangspunkt all dessen zurückkehren – mit einem sensiblen Blick auf Martin Luther und seinen Lebensweg. Was war ihm wichtig? Welche Begegnungen waren entscheidend? Wo und wie bahnte sich jener Konflikt an, der am Ende zur Exkommunikation Luthers führte?

Frauenfrühstück im Mittelrain

Am Donnerstag, 19. Oktober findet ab 9 Uhr das nächste Frauenfrühstück im Ökumenischen Gemeindezentrum Mittelrain statt. Referent ist Bernd Wieser aus dem Polizeipräsidium Ulm. Er wird sich dem Thema widmen: Sicherheit im Alter – Wissen schützt; wie man Trickbetrügereien das Handwerk legt.

Herzliche Einladung zum Benefiz – Mitsingkonzert

am Freitag, 20. Oktober, um 19 Uhr im Gemeindesaal der Dreifaltigkeitskirche. Unter Anleitung von Sandra Reizel-Batorfi und Hans Kenntner singen wir – begleitet von Gitarre und Trommeln – Lieder aus verschiedenen afrikanischen Herkunftsländern mit einfachen Melodien und meist kurzen Texten. Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Ihre Spende für lebensrettende Hilfen für die Millionen Menschen im Südsudan, in Nigeria, Somalia und im Jemen, die akut vom Hunger bedroht sind. Mit Ihrer Spende unterstützen Sie z. B. ein Projekt der Organisation „Plan“, mit dem Spezialnahrung für die Kinder in diesen Regionen zur Verfügung gestellt wird. (Mit 75 Euro kann ein Kind 8 Wochen ernährt werden und somit dem Hungertod entgehen). „Hay lobam yelele hay lobam“ (Hört ihr uns rufen, wir sterben), heisst es in einem sehr bewegenden Lied, das wir an diesem Abend auch singen werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Mitsingen.

Hans Kenntner und Sandra Reizel-Batorfi

Sonntag der Weltmission am 22. Oktober

Der Weltmissionssonntag ist vor allem ein Fest der Solidarität. Er ist ein Fest der Freude darüber, dass wir Teil einer weltweiten Gemeinschaft sind, die füreinander Verantwortung übernimmt. Gemeinsam mit den Katholiken auf der ganzen Welt feiern wir, dass unser Glaube uns ins Weite führt. Mit der Kollekte am Sonntag der Weltmission unterstützen wir die ärmsten Diözesen in ihrer seelsorgerlichen Arbeit. In Burkina Faso sollen Mädchen und Frauen vor Zwangsverheiratung, Verstoß und Misshandlung gerettet werden. Bitte setzen Sie am Sonntag der Weltmission ein Zeichen!



Bonifatiusgemeinde

Regelmäßige Gruppen (alle im Gemeindeheim)

Senioren gymnastik: Mo., 16.10.	15.00 Uhr
Sing- und Spielschar: Fr., 20.10.	15.00 Uhr
Kirchenchor: Fr., 20.10.	19.30 Uhr

Ökumenischer Männerfrühschoppen

am Mittwoch, 18. Oktober, um 10 Uhr im Oetinger-Gemeindehaus. Luther der Ketzer! So bewertete ihn die römische Kurie vor 500 Jahren. Wie bewertet ihn die römisch-katholische Welt heute? Diesen Fragen geht Pfarrer Leibold nach.

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 18. Oktober ist um 13.30 Uhr Eucharistische Anbetung und um 14.00 Uhr Eucharistiefest. Danach lädt der Seniorenkreis zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ins Gemeindeheim ein.

Defibrillator

Endlich konnte der Defibrillator in der Kirche angebracht werden. Er befindet sich rechts an der Wand beim Seiteneingang. So kann der Defibrillator zu den Öffnungszeiten benutzt werden. Im Notfall (Kirche verschlossen) bitte bei Pfarrer Krieg oder Familie Tran klingeln.

Weihnachtsbrief 2017

Zu Weihnachten wird von den Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Heidenheim-Nord wieder ein Weihnachtsbrief herausgegeben. Rückblicke der kirchlichen Gruppen – gerne auch mit Bildern – und Einladungen und Hinweise für Veranstaltungen 2018 sind dazu willkommen. Für die Titelseite wird ein passendes Bild gesucht. Redaktionsschluss ist Montag, 13. November. Das Material nimmt Stefan Wietschorke unter wietschorke@se-hdhn.de entgegen.

Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr wollen beide christlichen Kirchengemeinden die Türen des „Lebendigen Adventskalenders“ öffnen. Es wäre sehr schön, wenn sich auch eine große Zahl „katholischer Türen“ öffnen würden. In der Gestaltung sind Sie vollkommen frei. Bitte melden Sie sich bei Kuno Hauber, Telefon 65441 oder im Pfarrbüro, Telefon 64221. Danke! **Kuno Hauber**

Ehejubiläum

Wir gratulieren dem Jubelpaar Elisabeth und Hermann Beyersdörfer zum Fest der Diamantenen Hochzeit von ganzem Herzen und wünschen alles Liebe und Gute, Gesundheit und noch viele gesegnete Jahre!

Wir gratulieren unserem Jubilar

89 Jahre: Gustav Möser (22.10.)



Christkönig (CK)

Zoeppritzstraße 18

Tel.: 5 1220, Fax: 558090

eMail: pfarrbuero@christkoenig-mergelstetten.de

http://www.christkoenig-mergelstetten.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Mittwoch bis Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrer Tuan Anh Le (Sprechstunde am

Donnerstag 14.00 - 17.00 Uhr, Tel. 558094)

Diakon Ludwig Czumbel (Handy 0151 57272288)

Diakon Peter Neudam

Pastoralreferentin Lydia Hageloch (Tel. 6092351)

Dreifaltigkeit (DF) mit Versöhnungskirche (VK)

Verdistraße 13

Tel.: 94 1837, Fax: 94 1838

eMail: dreifaltigkeit-hdh@t-online.de

http://www.dreifaltigkeit-hdh.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag und Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 9.00 - 11.00 Uhr

Pfarrer Josef Ebert

Gemeindereferentin Mirjam Dorr

St. Maria (SM)

Heinrich-Voelter-Straße 10

Tel.: 2 4021, Fax: 2 4605

eMail: pfarrbuero@st-maria-hdh.de

http://www.st-maria-hdh.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Donnerstag und Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 8.00 - 10.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Tuan Anh Le (Sprechstunde am

Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr)

Diakon Ludwig Czumbel (Handy 0151 57272288)

Diakon Peter Neudam

Pastoralreferentin Lydia Hageloch (Tel. 6092351)

St. Bonifatius Schnaitheim (BF)

SE Heidenheim Nord

(gemeinsam mit Königsbrunn und Großkuchen)

Brenzlestraße 32,

Tel.: 6 42 21, Fax: 96 18 29

eMail: schnaitheim@se-hdhn.de

http://www.StBonifatius-Schnaitheim.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro:

Montag, Mittwoch, Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 15.00 - 17.00 Uhr

Pfarrer Dietmar Krieg

Gemeindereferentin Ilse Ortlieb (Tel. 07328/922040)

Gemeindereferent Stefan Wietschorke (Tel. 07328/922039)

Herausgeber:

Katholische Gesamtkirchengemeinde Heidenheim,
Heinrich-Voelter-Straße 10.

Verantwortlich für Gemeindenachrichten und Gottesdienste ist das jeweilige Pfarramt. Das Communio erscheint mit Ausnahme der Schulferien wöchentlich,

davon zweimal jährlich als kostenlose Großnummer.

Preis: 3,70 € im Vierteljahr / Einzelpreis: 0,37 €.

Bestellung über das jeweilige Pfarramt.

Druck: Druckerei Bairle GmbH, 89561 Dischingen • www.bairle.de

Basiskonzept:

Grafik-Design Studio Klöpping • Zimmermann

Gottesdienste

Marienkirche

Samstag, 14. Oktober

18.00 Eucharistiefeier
(Familien Mruk,
Lishka, Schoppa
und Angehörige)

Sonntag, 15. Oktober

Kirchweih

11.00 Eucharistiefeier
mit Erwachsenenchor
16.00 Gottesdienst der
Syrisch-Katholischen
Gemeinde

Dienstag, 17. Oktober

8.30 Frauenmesse

Freitag, 20. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Samstag, 21. Oktober

11.00 Trauung
J. und S. Schmidt
18.00 Wort-Gottes-Feier
(Maria Kränzle)

Sonntag, 22. Oktober

Erntedank

9.30 Eucharistiefeier
mit Aufnahme der
neuen Ministranten
13.30 Rosenkranzgebet
Kroatische Gemeinde
14.00 Eucharistiefeier der
Kroatischen Gemeinde

Beichtgelegenheit

Dienstag, 17. Oktober
8.00 - 8.15 Uhr

Christkönigskirche

Sonntag, 15. Oktober

9.30 Eucharistiefeier

Donnerstag, 19. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Oktober

11.00 Eucharistiefeier
(H. Lis, H. und
G. Baier, A. Sawczyn)
12.15 Tauffeier

Die Menschen hätten anders gekonnt; niemand musste sich entschuldigen. Die Entschuldigungen machen Jesus zornig.

Als gäbe es Wichtigeres als ein Essen mit ihm. Als gäbe es Wertvolleres als seinen Ruf am Sonntag. Manchmal gibt es das. Es will aber gut begründet sein. Wenn die Liebe ruft, muss man gute Gründe haben, sie abzulehnen. Hat man die? Wirklich?

Dreifaltigkeitskirche

Sonntag, 15. Oktober

Kirchweih

10.00 Eucharistiefeier
mit Kirchenchor und
anschließendem
Kirchweihessen

10.00 Kindergottesdienst

Mittwoch, 18. Oktober

20.00 Bibel-Teilen

Freitag, 20. Oktober

18.00 Eucharistiefeier
(R. Merle und
Angehörige)

19.00 Konzert

zum Mitsingen

Samstag, 21. Oktober

15.30 Gottesdienst
der Ungarischen
Gemeinde

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Eucharistiefeier
mit Vorstellung der
Erstkommunionkinder

Beichtgelegenheit

Freitag, 20. Oktober
17.30 - 17.45 Uhr

Versöhnungskirche

Samstag, 14. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 17. Oktober

9.30 Bibel-Teilen

Donnerstag, 19. Oktober

8.30 Eucharistiefeier

(H. Franik
mit Familie)

Samstag, 21. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Samstag, 21. Oktober
vor dem Abendgottesdienst

Bonifatiuskirche

Samstag, 14. Oktober

18.00 Eucharistiefeier
(F. Krauß)

Sonntag, 15. Oktober

18.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. Oktober

13.30 Eucharistische
Anbetung

14.00 Eucharistiefeier

anschließend

Seniorenachmittag

Sonntag, 22. Oktober

10.00 Wort-Gottes-Feier

11.30 Eucharistiefeier in
italienischer Sprache

18.00 Eucharistiefeier

Altenheime

St. Franziskus

Mittwoch, 18. Oktober

10.00 Wort-Gottes-Feier

Haus der Pflege

Donnerstag, 19. Oktober

16.00 Ökumenischer
Gottesdienst

Eugen-Loderer

Altenzentrum

Donnerstag, 19. Oktober

10.00 Wort-Gottes-Feier

Klinikum Kapelle

Samstag, 14. Oktober

18.00 Gottesdienst

Mittwoch, 18. Oktober

18.00 - 18.30 Uhr

Abendoase

in der Klinikkapelle

zur Ruhe finden -

Kraft schöpfen -

da sein: mit Texten,

Bildern, Musik, Stille

Samstag, 21. Oktober

18.00 Gottesdienst

